



Nie wollen wir Waffen tragen ...



... nie, nie wolln wir wieder Krieg ... , heißt es in einem alten Falken-Lied. Schon seit den ersten Jahren der Arbeiterjugendbewegung spielte der Kampf um den Frieden eine entscheidende Rolle. Die Zeit vor dem I. Weltkrieg ist eng mit dem Namen von **Karl Liebknecht** verknüpft, dessen antimilitaristische Positionen die sozialdemokratisch orientierte Jugendbewegung stark geprägt haben. Auch in der Weimarer Republik richteten sich die sozialistischen Jugendorganisationen gegen die Aufrüstung, in der **Panzerkreuzerdebatte** hatten sie eine klare Position. Nach dem II. Weltkrieg setzten wir **FALKEN** uns gegen die Wiederbewaffnung der Bundesrepublik entschieden zur Wehr. Heute kämpfen wir gegen die Militarisierung der Gesellschaft und setzen uns für eine friedliche Lösung von internationalen Konflikten ein.